

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1857

3.7.1857 (No. 179)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 179.

Freitag den 3. Juli

1857.

Bekanntmachung.

Die Rheinische Kunstausstellung wird Sonntag den 5. Juli, Abends 7 Uhr, geschlossen.

Fahrnißversteigerung u. Gläubiger-Aufruf.

Aus dem Nachlasse des verstorbenen Blechneermeisters Heinrich Markstahler von hier werden in seiner Wohnung, Kasernenstraße Nr. 2, sämtliche Fahrnisse in nachstehender Reihenfolge versteigert, und zwar:

Montag den 6. Juli d. J.:

Gold, Silber, Herrenkleider, Waffen (darunter eine Doppelflinte und eine Büchse), Frauenkleider, Bettung, Weißzeug, Schreinwerk, Küchengeschirr und sonstiger Hausrath.

Dienstag den 7. Juli d. J.:

Blechneer-Waaren und Blechneer-Handwerkszeug (darunter eine Drehbank) und sonst verschiedener Hausrath.

Die Versteigerung beginnt Vormittags 9 Uhr und wird Nachmittags 2 Uhr fortgesetzt werden.

Zugleich werden die Gläubiger, welche eine Forderung zu machen haben, hiermit aufgefordert, solche bei Notar Beck in seiner Wohnung, Amalienstraße Nr. 1,

Mittwoch den 8. Juli d. J.:

Vormittags von 8 bis 12 Uhr, anzumelden, ansonst sie bei der Massevertheilung unberücksichtigt bleiben müßten.

Karlsruhe, den 27. Juni 1857.

Großh. Stadtmagistrats-
Gerhard.

Pferde- u. Geschirr-Versteigerung.

Montag den 6. Juli, Vormittags 11 Uhr, werden in dem Großh. Marstall 5 Stück entbehrlich gewordene, noch sehr brauchbare Arbeitspferde, nebst 2 Paar Arbeits-Geschirren gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert, wozu wir die Liebhaber einladen.

Karlsruhe, den 2. Juli 1857.

Großh. Stallverwaltung.

Hausversteigerung.

Das im innern Zirkel Nr. 20 gelegene Haus der verstorbenen Frau Geh. Hofrathin Ladamus wird der Erbvertheilung wegen am **Dienstag den 14. d. M.**, Vormittags 9 Uhr, in gedachter Wohnung ein- für allemal — ohne Ratifikationsvorbehalt — versteigert.

Dasselbe besteht aus einem Vorderhaus mit 12 Zimmern und 2 Küchen; aus einem geräumigen Hof, Wagenremise, Stallung für 3 Pferde, Waschküche, Holzlager und gewölbtem Keller; ferner aus einem Nebengebäude mit 4 Zimmern nebst Küche und einem in unmittelbarer Verbindung stehenden Belvedere.

Die vorzüglichsten Bestimmungen des Kaufes sind:

Der Kaufschilling wird innerhalb vier zu 4 % verzinslichen Jahresterminen, der erste jedoch sogleich bei der Gewährung baar entrichtet und das Haus sofort geräumt.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Langestraße Nr. 169 ist der dritte Stock auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres im Laden zu erfahren.

Waldstraße (alte) Nr. 21 ist im Hinterhaus eine Wohnung, bestehend in 3 ineinandergehenden Zimmern nebst Küche, Speicher, Keller und Holzstall, auf den 23. Oktober an eine stille Familie zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

Auf den 1. August sind im Groos'schen Hause, Langestraße Nr. 135 im vierten Stock, 2 unmöblirte, nach dem Marktplatz gelegene Zimmer zu vermieten.

Wohnung zu vermieten.

Es ist eine hübsche Wohnung mit Balkon und 7 Zimmern, Alkof, Küche, 2 Kellern, 2 bis 3 Mansarden, Holzremise, gemeinschaftlicher Waschküche und Trockenspeicher, nebst Stallung für zwei Pferde, Dienerzimmer und Heuspeicher, mit oder ohne derselben, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Stephaniensstraße Nr. 26 im untern Stock.

Wohnungsgesuch.

In der Nähe der Infanterie-Kaserne wird eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Küche und übrigen Erfordernissen entweder auf den 23. Juli oder Oktober zu mieten gesucht. Anerbieten wollen auf dem Kontor des Tagblattes unter Chiffre M. K. gefälligst hinterlegt werden.

Imm.

Imm. Leon Sohn.

by Gimbel.

by.

by Krieger.

by Hebel,
Christoph v. J.

Logisgesuch.

Eine Familie, aus 2 Personen bestehend, sucht ein Logis entweder mit einem Zimmer und Alkof oder zwei Zimmer sammt Zugehör auf den 23. Juli oder 1. August zu miethen. Adressen bittet man Langestraße Nr. 68 im zweiten Stock abzugeben.

Logisgesuch.

Ein Logis von 2—3 Zimmern und den sonstigen Erfordernissen wird auf den 23. Oktober zu miethen gesucht. Adressen beliebe man in der Kronenstraße Nr. 48, bei Tanzlehrer Martin, abzugeben.

Logisgesuch.

Es sucht eine einzelne Dame ein Logis von 4—5 Zimmern auf den 23. Juli zu miethen, wo möglich in der Stephaniestraße. Näheres Stephaniestraße Nr. 33 im untern Stock.

Bermischte Nachrichten.

[Dienst Antrag.] Eine Köchin, welche sogleich eintreten kann, wird Langestraße Nr. 147 im zweiten Stock gesucht.

[Dienstgesuch.] Ein junges Mädchen aus dem Oberlande, welches gut kochen, waschen, puzen und spinnen kann, auch sich gerne allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht und gute Zeugnisse besitzt, sowie von ihrer Herrschaft gut empfohlen wird, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Waldhornstraße Nr. 30 im zweiten Stock.

[Dienstgesuch.] Eine Köchin von festem Alter, die allen häuslichen Arbeiten vorstehen und gute Zeugnisse aufweisen kann, sucht einen Dienst. Zu erfragen in der Langenstraße Nr. 39 B. im zweiten Stock.

Kapitalgesuch.

Es werden 400—450 fl. gegen mehr als doppelte Versicherung in Liegenschaften sogleich aufzunehmen gesucht. Näheres im Commissionsbureau von **J. Schreiber**, Kasernenstraße Nr. 7.

Stellegesuch.

Ein solides Frauenzimmer, welches im Nähen, Bügeln, Sticken und allen häuslichen Arbeiten wohl erfahren ist, sucht entweder bei einer Herrschaft oder in einem Wollen- oder Stickereiwaren-Geschäft eine passende Stelle; dasselbe kann sogleich eintreten, und sieht mehr auf gute Behandlung als auf großen Lohn. Näheres im Commissionsbureau von **J. Schreiber**, Kasernenstraße Nr. 7.

N. B. Nr. 1388. **Dienstgesuch.** Eine im Kochen vollständig erfahrene, mit guten Zeugnissen versehene Person, welche sowohl einer Wirthschafts- als Privat-Küche vorstehen kann und bescheidene Ansprüche macht, wünscht als Köchin placirt zu werden. Näheres auf dem

Commissionsbureau von **J. Scharpf**, Waldstraße Nr. 34.

Verlorener Radfragen.

Gestern wurde hier ein Radkragen von schwarzem Verneaur mit Moiré-Band-Besatz verloren. Der redliche Finder wird höflichst gebeten, ihn beim Thorwart am Ettlingerthor gegen eine gute Belohnung abzugeben.

Gefundene Brille.

Vor einigen Tagen wurde in der Karlsstraße eine Brille gefunden. Der Eigenthümer kann dieselbe im Haus Nr. 33 im zweiten Stock daselbst gegen Erfaz der Einrückungsgebühr in Empfang nehmen.

Zu verkaufen:

Ein gutes **Tafel-Piano** und eine **Gitarre** sind zu verkaufen. Auch wird daselbst ein **Schreibtisch** mit Aufsatz zu kaufen gesucht. Nähere Auskunft Hirschstraße Nr. 40 im untern Stock.

Anzeige.

Ein hiesiges Frauenzimmer, das im **Blumenmachen** von Jaconet, Wachs, Gewürz und Haar, sowie im **Flechten** von Haarketten und Ringen sehr geübt ist, wünscht noch einige Damen gegen billiges Honorar in Unterricht anzunehmen; dabei wird gründliche Erlernung binnen wenigen Wochen zugesichert. Näheres Bähringerstraße Nr. 66, eine Stiege hoch.

Privat-Bekanntmachungen.**Dr. Hamiltons Haarbalsam,**

als vorzügliches Mittel den Haarwuchs zu befördern, sowie demselben Glanz und Geschmeidigkeit zu geben, zugleich auch angenehmes Parfüm, kann ich in Fläschchen zu 15, 30 und 48 kr. nebst Gebrauchsanweisung bestens empfehlen.

Ebenso ist bei mir sehr gutes Haaröl, das Fläschchen zu 8 kr., zu haben.

Karl Benjamin Gehres,
Langestraße Nr. 139, Eingang Lammstraße.

Seifen-Anzeige.

I. Sorte Kernseife à 18 kr. } im Achtel
II. "Harzseife" " 15 kr. } billiger,
" " " 12 kr. }

ferner verschiedene Sorten feinere **Toiletteseifen**, **Mandelseife** in Stangen und **Badeseife** empfiehlt zur geneigten Abnahme

Georg Klein, Seifensieder,
Herrenstraße Nr. 3.

Empfehlung.

Unterzeichneter bringt in empfehlende Erinnerung sein Lager von allen Sorten **Leder** u. **Damenkoffern**, **Reisetaschen**, **Damentaschen**, **Jagd** und **Reisetaschen** und sonst noch verschiedene Gegenstände zu den billigsten Preisen.

A. Nieger, Sattler und Möbeltapezier,
Bähringerstraße Nr. 72.

by.
Drell.

imul.
Müller, Händl.

imul.
Fr. v. Schäfer.

imul.
J. Geisenbocker.

by.

by.

imul.

imul.

by.

imul. t.
Kornmüller,
Händl.

by.

imul. t.
Egner.

by.

imul.

imul.

by 1 mal

imul. by
Kornmüller.

Pariser Cravatten

in der mannigfaltigsten Auswahl und nach dem neuesten Geschmack erhielten wir eine große Sendung, und empfehlen solche zu billigen Preisen.

Mathis & Leipheimer,
Großherzogl. Hoflieferanten.

Kammfett-Pomade,

gegen das Ausfallen und zum Wachstum der Haare, empfiehlt in kleinen wie in größeren Gläsern bestens

Ad. Kiefer, Friseur.

Französische Cattune

(Wasch- und Lufttucht)

sind wieder in reicher Auswahl eingetroffen bei
L. S. Leon Söhne.

Eintracht.

Die verehrlichen Mitglieder, die noch Bücher aus der Gesellschafts-Bibliothek in Händen haben, werden ersucht, dieselben Samstag den 4. oder Montag den 6. dieses in den Stunden von 1 — 4 Uhr zu dem vorzunehmenden Sturz der Bibliothek abzuliefern. Der Tag der Wiedereröffnung der Bibliothek wird im Tagblatt bekannt gemacht.
Das Comité.

Karlsruher Niederfranz.

Sonntag den 5. d. M., Nachmittags, werden wir bei günstiger Witterung einen Ausflug in die Gegend bei Ettlingen machen, wozu wir die Mitglieder des Bürgervereins andurch freundlichst einladen. Zusammenkunft halb 3 Uhr am Bahnhof. Abgang mit dem Zuge 3 Uhr 10 Minuten.
Karlsruhe, den 2. Juli 1857.
Das Comité.

Katholischer Verein.

Die Versammlungen des katholischen Vereines bleiben für die Monate Juli und August ausgefetzt.

Schützengesellschaft.

Nächsten Sonntag den 5. d. M. wird bei günstiger Witterung Nachmittags von 2 bis 7 Uhr ein Gabenschießen stattfinden.

Die verehrlichen Mitglieder und Schützenfreunde werden höflichst dazu eingeladen.

Karlsruhe, den 2. Juli 1857.

Der Verwaltungsrath.

Bitte an wohlthätige Menschen.

Bei dem am 29. Juni in dem Hause des Kunstgärtners **Wilser** stattgehabten Brande verloren dessen Diensteute, eine Magd und zwei Arbeiter, ihre sämmtliche Habe einen Werth von über 200 fl. Sie besitzen nichts mehr, als die Kleidung, welche sie auf dem Leibe tragen. Was deren Fleiß und Sparsamkeit in Jahren erworben, ward von der Flamme verzehrt.

Zur Linderung der Noth dieser ganz unbescholtenen und fleißigen Personen erlaube ich mir, an die Bewohner hiesiger Stadt die Bitte um milde Gaben für dieselben zu richten und glaube bei dem so oft bewährten Wohlthätigkeitsfönn der Karlsruher keine Fehlbitte zu thun.

Das Kontor des Tagblattes und der Unterzeichnete werden die Liebesgaben gerne entgegennehmen.

Malsch, Oberbürgermeister.

Maximiliansau.

Rheinwasserwärme: 17 Grad.

Witterungsbeobachtungen im Großb. botanischen Garten.

2. Juli	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 13	27" 10"	West	umwölkt
12 " Mitt.	+ 16	27" 10,5"	Südwest	"
6 " Abds.	+ 15½	27" 10,5"	"	"

3.
Vortrag.

2mal.
Vortrag.

1mal. t.

al. t.
müller,

al. t.

by.

2mal.
Vortrag.

2mal.
Vortrag.

2mal.
Vortrag.

by.

Karlsruher Sommer-Theater.
Auf dem Sack'schen Giskeller.
 Freitag den 3. Juli.

List und Phlegma.

Baudeville in einem Akte, von Angely.

Vorher:

Englisch.

Lustspiel in zwei Akten, von C. A. Görner.

Preise der Plätze:

Sperrsiß 36 fr. Erster Platz 24 fr. Zweiter Platz 18 fr. Dritter Platz 9 fr.

Anfang 6 1/2 Uhr. — Kasseneröffnung 5 1/2 Uhr.

Es wird gebeten, keine Hunde mitzubringen.

G. Schuster, Direktor.

Karlsruher Wochenschau.

Freitag den 9.:

Im Groß. botanischen Garten sind die Pflanzenhäuser dem Publikum geöffnet Morgens von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 5 Uhr.

Eintritt zum Thurne des Großherzoglichen Schlosses Nachmittags von 4 bis 6 Uhr.

Musikalische Produktion hiesiger Militärmusikcorps. Abends 6 1/2 bis 7 1/2 Uhr auf dem Schloßplatz.

Sommertheater: „List und Phlegma“, Baudeville in einem Akte, von Angely. Vorher: „Englisch“, Lustspiel in zwei Akten, von C. A. Görner. Anfang 6 1/2 Uhr.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Frau Stabe mit Bed. u. Frau Oppentof v. Trier. Hr. Lauger, Kfm. von Prag. Hr. Eittner, Kfm. v. Elberfeld. Hr. Urbach, Gutsbesitzer v. Wiesloch. Hr. Straub, Stadtbaumeister von Freiburg.

Englischer Hof. Hr. Bolowsky, Rent. mit Frau v. Paris. Hr. v. Kref, Fabr. v. Offenbach. Hr. Horst, Rent. mit Fam. v. London. Hr. Niemack, Kaufm. von Brüssel. Hr. Wagner, Kaufm. v. Hanau. Hr. Weinbrenner, Baumeister v. Baden. Hr. Uebelshäuser, Kfm. v. Mettenheim. Hr. Schaller, Kfm. v. Radesheim. Hr. Kramer, Kfm. v. Lahr. Hr. Dr. Stempel, prakt. Arzt, Hr. Böckler und Hr. Hendrich, Rent. v. Neustadt.

Erbrinzen. Frau Bialon mit Nichte von Berlin. Hr. Storch, Stahlfabr. v. Karlsruhe. Hr. Graf Osten-Sacken, kais. russ. Gef. Attaché v. Baden. Frl. Hattemer v. Biel. Hr. Ripere, Rent. mit Frau v. London. Hr. Walch, Banquier mit Frau v. Wien. Hr. Ehrenheim, Offizier v. Weimar. Hr. Scheuermann, Kfm. v. Freiburg. Hr. Lechmann, Kfm. v. Bremen.

Heißl. Hr. Perlasca, Kunstbändler von Straßburg. Hr. Lips, Conditior mit Sohn von Paris. Hr. Eble, Assessor von Waldshut. Hr. Morstadt, Kaufm. v. Lahr.

Goldener Ochse. Hr. Dyason u. Frn. Gebr. Rothble, Kfl. v. Dover. Hr. Neubronner, Kfm. v. Frankenthal. Hr. Hausmann, Kfm. v. Göppingen. Hr. Mack, Kfm. von Frankfurt. Hr. Wolf, Kfm. v. Hagenberg. Hr. Glöckler, Kfm. v. Pforzheim.

Goldenes Schiff. Hr. Halle, Oberlehrer v. Breisach. Hr. Mayer, Hdlsm. v. Sickersheim. Hr. Weill, Hdlsm. v. Rippenheim. Hr. Grombacher, Handelsm. von Ruff. Hr. Hanover, Kfm. von Schmieheim. Hr. Gahn, Kfm. von Rülzheim. Hr. Kaufmann, Kaufm. von Ilvesheim.

Hr. Zimmermann, Kaufm. v. Einsheim. Hr. Strauß, Lehrer v. Adelsheim.

Hof von Holland. Hr. Deverdun, Photograph v. Paris.

Rassauer Hof. Hr. Oppenheimer, Handelsm. von Hoffenheim. Hr. Wimpfheimer, Hdlsm. von Ittlingen. Hr. Schwarzenberger, Fabr. v. Untergimbern. Hr. Altmann, Kfm. v. Mosbach. Hr. Vogel, Kfm. v. Muggensturm. Hr. Kahn, Kfm. v. Sulzburg. Hr. Westheimer, Kaufm. von New-York. Hr. Lehmann, Weinbändler v. Bäckingen. Hr. Westheimer, Müller v. Billigheim.

Römischer Kaiser. Hr. Lang, Kfm. v. Ribeauville. Hr. Schneider und Hr. Selner, Portes-épées-Fähnrich v. Rastatt. Hr. Koch, Portes-épées-Fähnrich von Konstanz. Hr. v. Sparre, Portes-épées-Fähnrich v. Mannheim. Hr. Bornholm, Pfarrer v. Christiania. Hr. Haatich, Prof. v. Stuttgart. Hr. Wittweier, Kaufm. v. Magdeburg. Hr. Hennemann, Direktor v. Straßburg.

Schwan. Hr. Popp, Kfm. v. Leutschau. Hr. Schwan, Kfm. v. Koblenz. Hr. Krusse, Mühlbes. v. Straßburg. Hr. Amosoph und Hr. Eichberg, Part. von St. Petersburg. Hr. Weber, Fabr. v. Ansbach. Hr. Sonnwald, Fabr. v. Ulm. Hr. Engelsbach, Professor v. Hamburg. Hr. Schlecht, Part. v. Bretten. Hr. Steinfeld, Mechaniker v. Wollmar.

In Privathäusern.

Bei Oberforstmeister Fischer: Hr. Wulker, Oberamt. v. Neckargemünd. — Bei Frau Oberstlieut. Hecht: Frl. v. Reichert v. Mannheim. — Bei Lebrer Jos. Ettlinger: Frau Beufinger v. Mannheim. — Bei Max Ettlinger: Hr. Adolph Ebb, Kfm. v. Biebrach. — Bei Rechnungsrath Müller: Frau Gutmann v. Heidelberg. — Bei Frau Heidenreich: Frau Pfarrer Wagner v. Lannetkirk. — Bei Sigmund Seeligmann: Frau Forst v. Lauterburg u. Hr. E. Lang v. Ribeauville.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.